

# Die Neuerungen von CorelDRAW 2020/2021

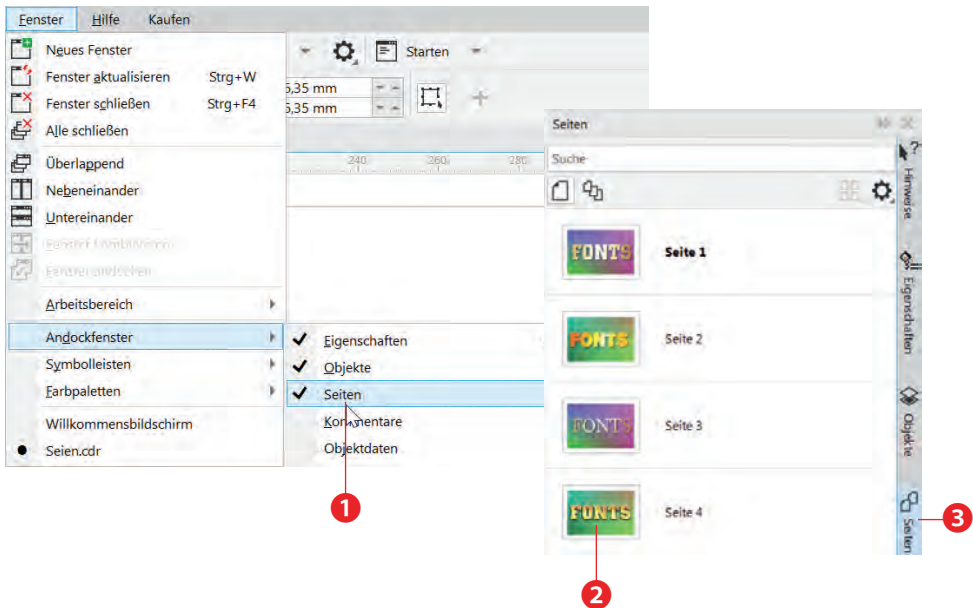
Im Sommer 2020 und 2021 präsentierte Corel die neuen Versionen des Grafikpakets CorelDRAW Graphics Suite. Wie üblich wurden wieder diverse Neuerungen integriert. Viele der Neuerungen greifen dabei auf die Unterstützung der künstlichen Intelligenz zurück. Dadurch sind höherwertige Ergebnisse möglich. Welche Neuerungen es gibt, erfahren Sie in diesem Beiheft.

|                                      |    |
|--------------------------------------|----|
| Die Neuerungen in CorelDRAW 2020     | 2  |
| Bitmap-Effekt-Linsen                 | 10 |
| Mit variablen Schriften arbeiten     | 13 |
| Bitmaps vektorisieren                | 20 |
| Schatten nach innen                  | 25 |
| Neuerungen in Corel PHOTO-PAINT 2020 | 26 |
| Die Neuerungen in CorelDRAW 2021     | 33 |
| Neuerungen in Corel PHOTO-PAINT 2021 | 41 |
| Stichwortverzeichnis                 | 45 |

## Das neue Seiten-Andockfenster

Sie können schon seit sehr vielen CorelDRAW-Versionen mit mehrseitigen Dokumenten arbeiten. Die Arbeit mit solchen Dokumenten wurde in der neuen Version vereinfacht und erweitert.

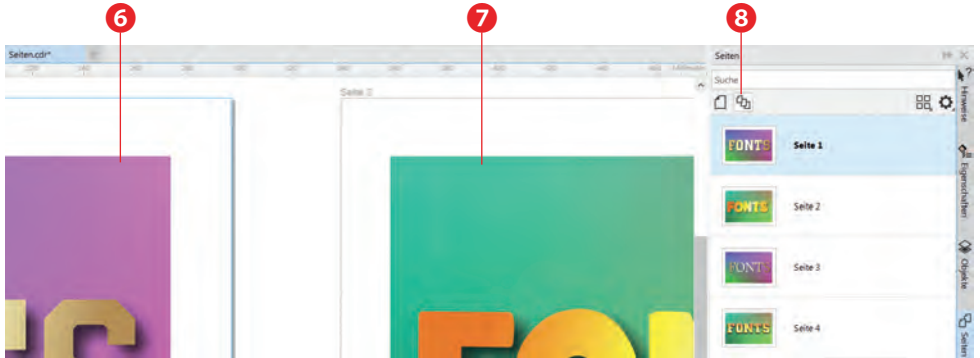
Rufen Sie das neue *Seiten-Andockfenster* über die Menüfunktion *Fenster/Andockfenster* **1** auf. Sie erreichen die Andockfenster über die Registerkarten rechts neben dem Arbeitsbereich. Klicken Sie auf die *Seiten*-Registerkarte **3**. Alle Seiten werden im Andockfenster mit einem Miniaturbild **2** angezeigt. Klicken Sie auf einen Eintrag, um zur betreffenden Seite zu wechseln.



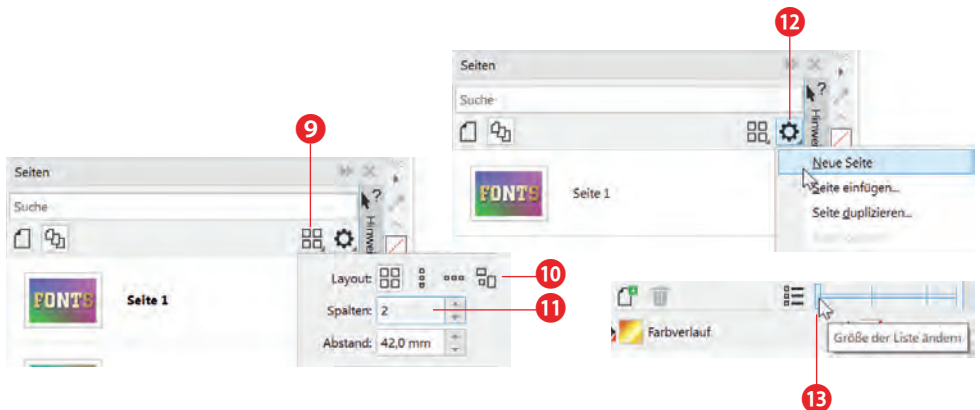
Sie können zum Wechseln der Seite die Navigationselemente **4** links unten im Arbeitsbereich verwenden oder Sie klicken alternativ auf die betreffende Registerkarte **5**.



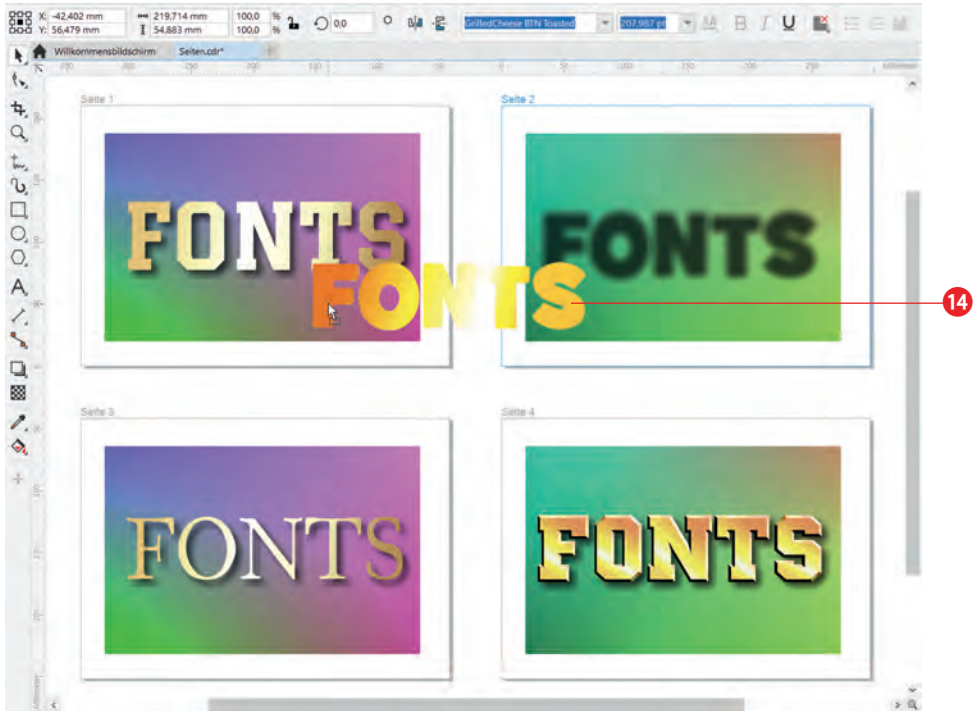
CorelDRAW 2021 bietet jetzt die *Mehrseitige Ansicht* an, die Sie mit dieser Schaltfläche **8** aktivieren können. Sie sehen dann alle Seiten **6**, **7** gleichzeitig im Arbeitsbereich.



Über diese Schaltfläche **9** legen Sie fest, wie die Darstellung erfolgen soll. So lassen sich die Seiten vertikal, horizontal oder benutzerdefiniert **10** darstellen. Mit der ersten Option blenden Sie das nachfolgend links gezeigte Menü ein. Hier können Sie die Anzahl der Spalten **11** und den Abstand der Seiten zueinander einstellen. Im Menü der zweiten Schaltfläche **12** finden Sie Optionen zum Erstellen einer neuen Seite oder zum Duplizieren und zum Löschen. In der Fußzeile des Andockfensters legen Sie die Größe der Miniaturbilder fest. Ziehen Sie dazu den Schieberegler **13**.



Es ist sehr praktisch, dass Sie durch die neue *Mehrseitige Ansicht* Objekte nun sehr leicht zwischen den Seiten des Dokuments verschieben **14** können. Das war zuvor weit komplizierter.

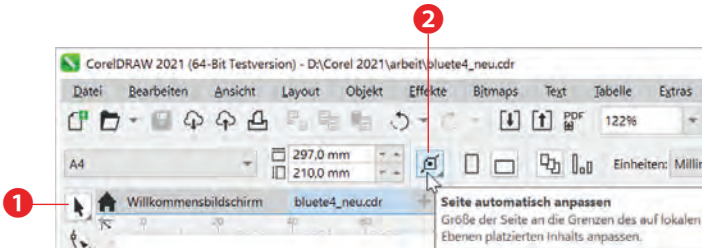


Wenn Sie ein neues Dokument erstellen, können Sie die Option *Mehrseitige Ansicht* aktivieren **15**. Wird diese Option aktiviert, sparen Sie sich das spätere Umschalten in diese Ansicht.

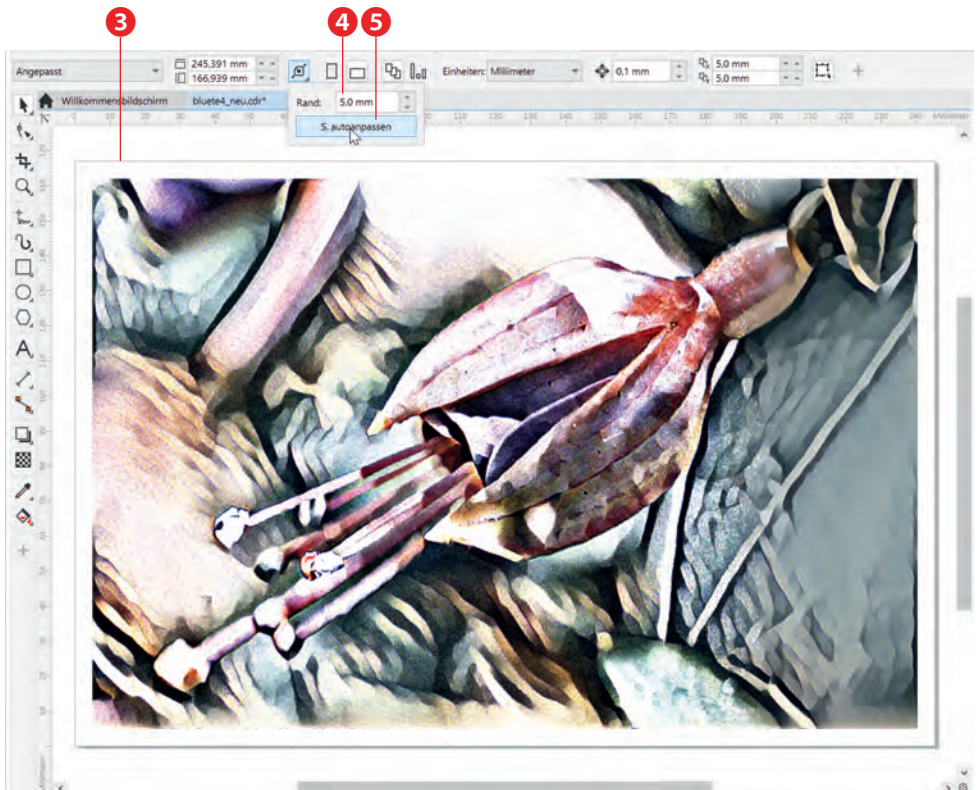


## Seiten automatisch anpassen

Wenn Sie das *Auswahl*-Werkzeug **1** aktiviert haben, sehen Sie in der Optionsleiste diese neue Schaltfläche **2**.



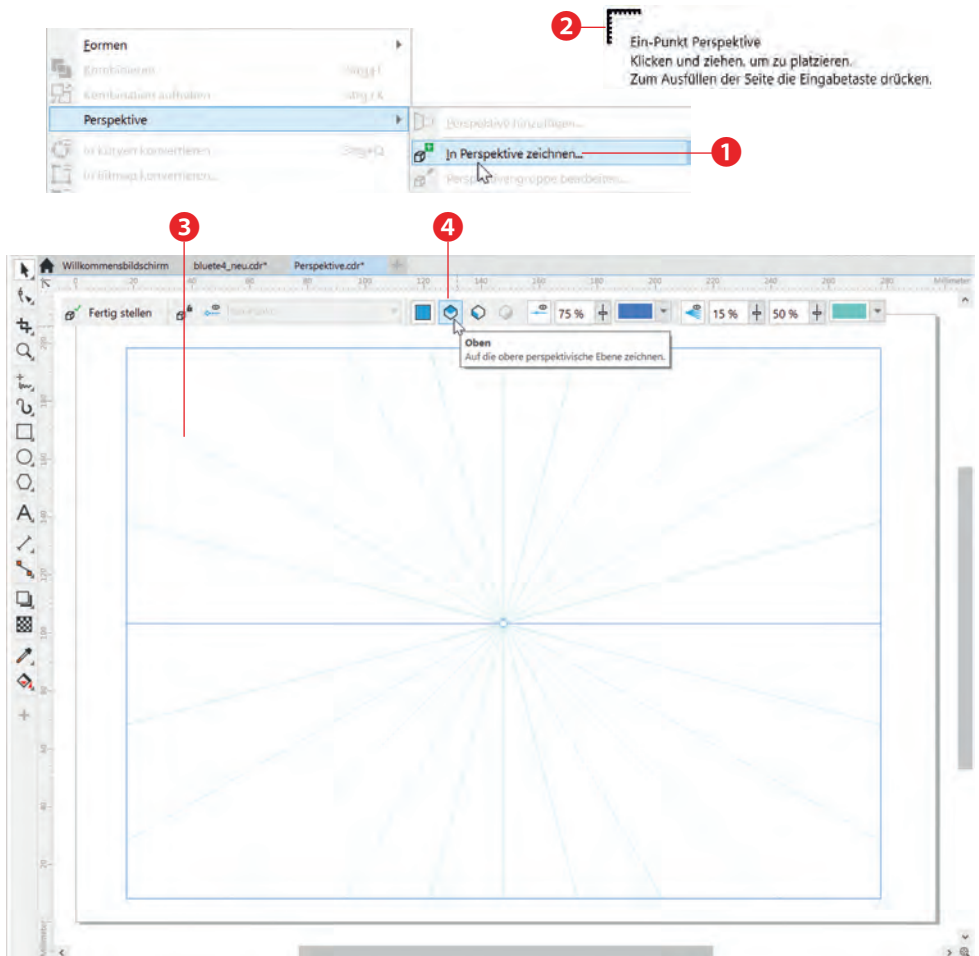
Mit der neuen Schaltfläche wird die Seitengröße automatisch an die im Dokument enthaltenen Objekte angepasst.



Im Flyout-Menü können Sie einen Rand **3** einstellen **4**. Nutzen Sie die Schaltfläche *S. autoanpassen* **5**, um das Anpassen zu starten.

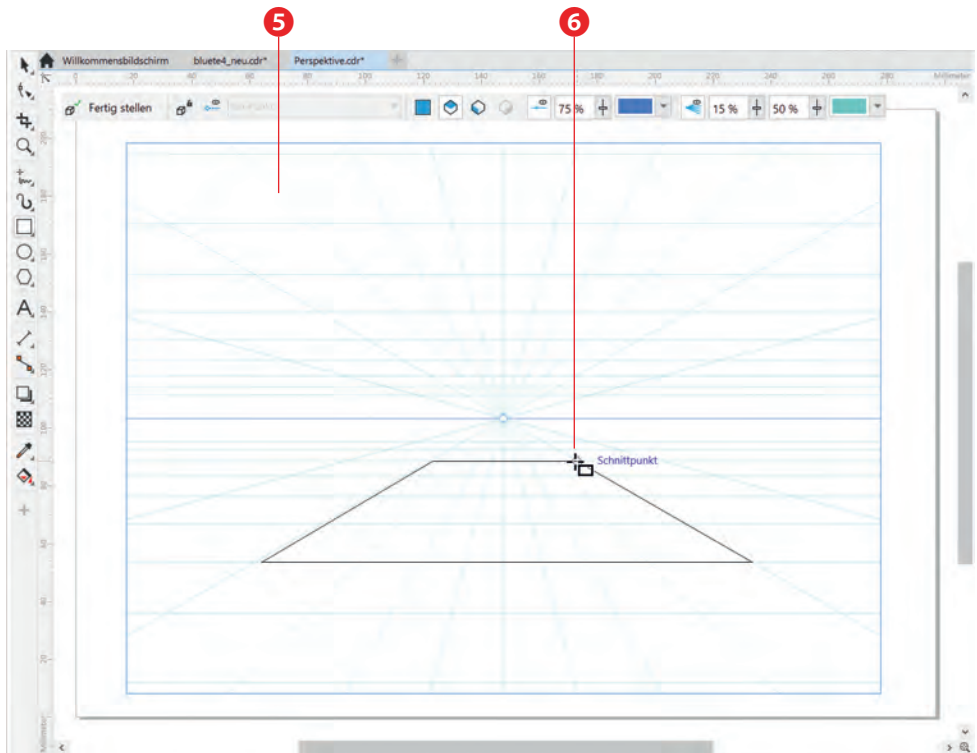
## Perspektivisches Zeichnen

Ganz neu hinzugekommen ist die Möglichkeit, perspektivisch zeichnen zu können. Dafür wird ein gesonderter Modus bereitgestellt. Rufen Sie die Funktion *Objekt/Perspektive/In Perspektive zeichnen* **1** auf. Ziehen Sie dann einen Rahmen auf **2**, um den perspektivischen Bereich festzulegen.

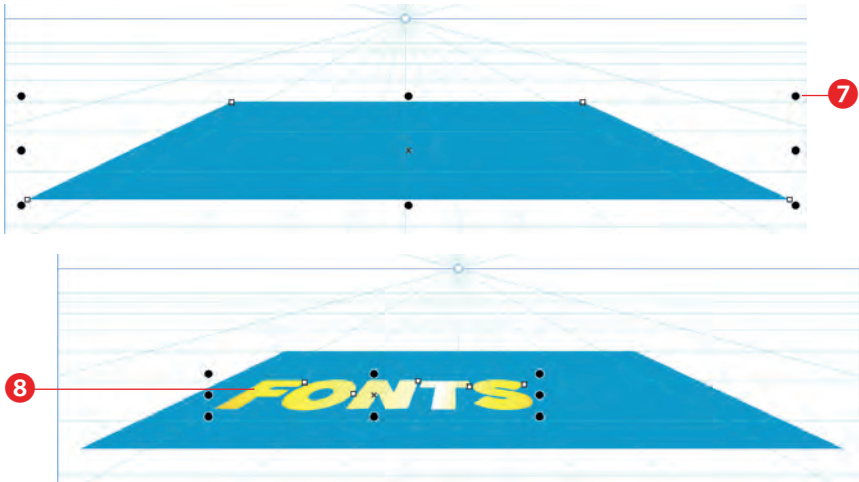


Sie sehen anschließend Gitterlinien **3**, die die Perspektive darstellen. Mit den ersten vier Schaltflächen legen Sie fest, ob Sie plan zeichnen wollen oder ob in der oberen **4** oder seitlichen Ebene gezeichnet werden soll.

Nach der Auswahl sehen Sie jeweils angepasste Hilfslinien **5**. Wählen Sie ein Werkzeug für das perspektivische Zeichnen aus. So wurde nachfolgend das *Rechteck*-Werkzeug **6** aufgerufen. Beim Zeichnen helfen die Hilfslinien, damit eine perspektivische Form entsteht.



Sie können wie gewohnt mit den unterschiedlichen Werkzeugen weitere Formen erstellen oder sie bearbeiten **7**. Bei allen Anpassungen wird die korrekte perspektivische Darstellung beachtet. Auch wenn Sie Objekte beispielsweise aus einem anderen Dokument kopieren und einfügen **8**, wird die Perspektive beachtet. So wurde nachfolgend ein Schriftzug eingefügt.



Nachfolgend wurden die beiden Objekte zentriert zueinander ausgerichtet **9** – auch dabei wird die richtige Perspektive beachtet.



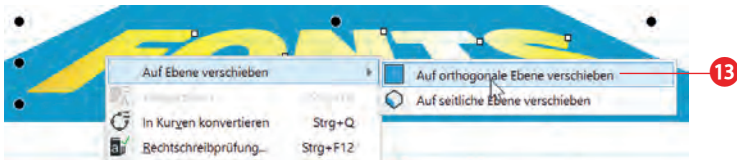
Alle Objekte lassen sich in der Perspektivbearbeitung wie gewohnt bearbeiten. So können Sie Schriftzüge beispielsweise editieren.





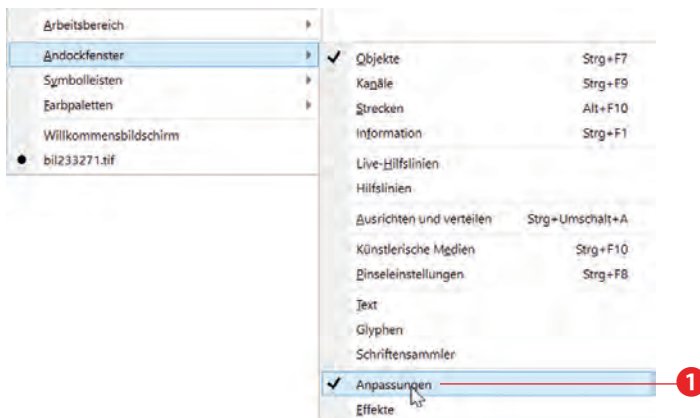
Wenn Sie die Bearbeitung abgeschlossen haben, rufen Sie die *Fertig stellen*-Schaltfläche **10** auf, um die Perspektivbearbeitung zu beenden. Die Hilfslinien werden dann ausgeblendet und es ist nur noch das perspektivische Objekt zu sehen. Wenn Sie beispielsweise im *Objekte*-Andockfenster die Perspektivengruppe markieren **12**, sehen Sie oben links im Arbeitsbereich die *Bearbeiten*-Schaltfläche **11**, mit der Sie die Optionsleiste und die Hilfslinien wieder einblenden.

Wenn Sie ein Objekt mit der rechten Maustaste anklicken, finden Sie im Kontextmenü Optionen, um das Objekt auf die Ebene ohne perspektivische Verzerrung **13** oder auf eine seitliche Ebene zu verschieben.



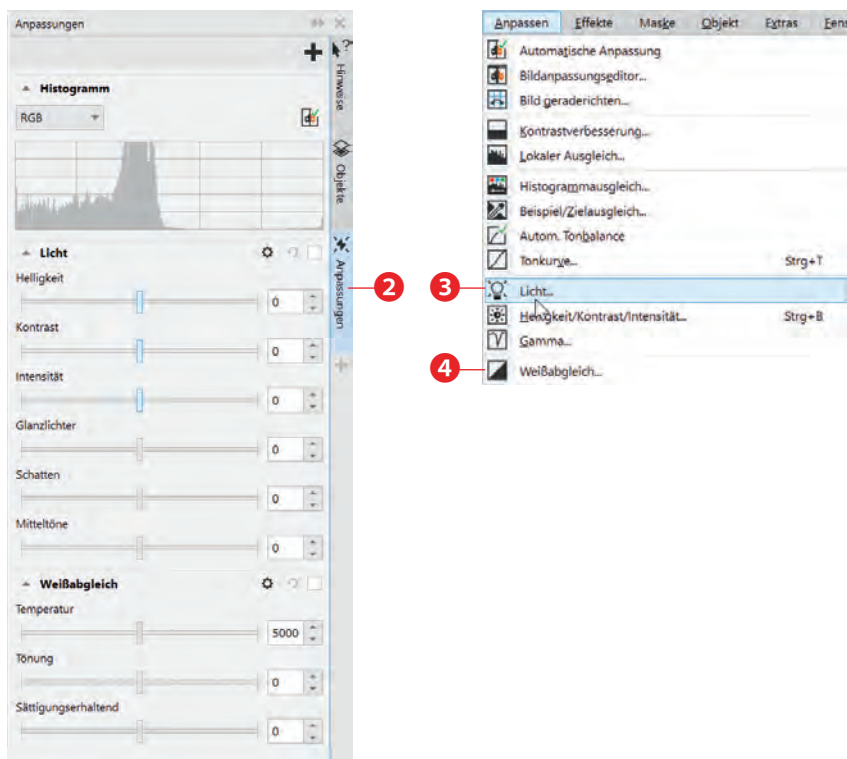
## Neuerungen in Corel PHOTO-PAINT 2021

Auch in Corel PHOTO-PAINT 2021 gibt es einige interessante Neuerungen. Rufen Sie beispielsweise das neue *Anpassungen*-Andockfenster **1** aus dem Untermenü *Fenster/Andockfenster* auf.



Im *Anpassungen*-Andockfenster **2** werden viele wichtige Funktionen zur Bildanpassung bereitgestellt. Sie erreichen die beiden Themen *Licht* **3** und *Weißabgleich* **4** auch als Einzelfunktionen über das *Anpassen*-Menü.

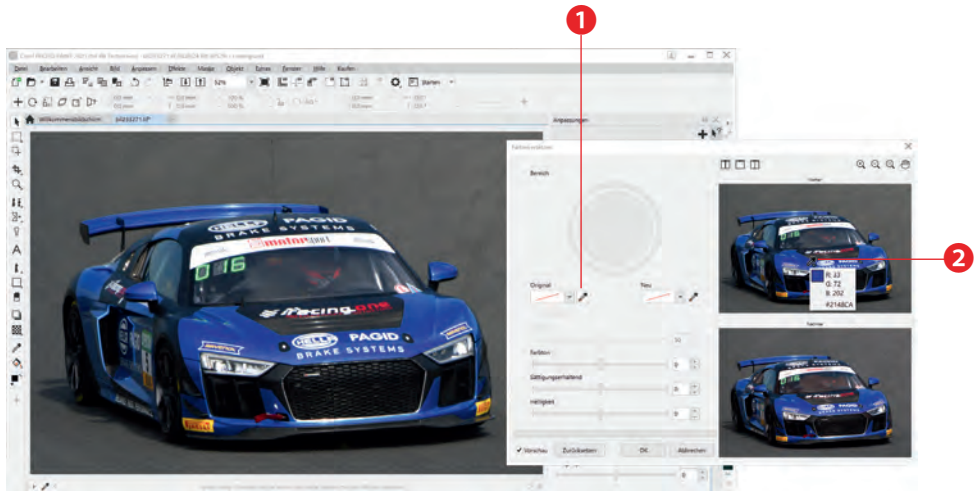
Die Optionen im *Licht*-Bereich lassen sich einsetzen, um einerseits die Belichtung des Bildes anzupassen und andererseits ganz gezielt die *Glanzlichter*, *Schatten* und *Mitteltöne* zu ändern. Im *Weißabgleich*-Bereich gibt es Optionen, mit denen Sie die *Farbtemperatur* ändern können, oder um eine Tönung festzulegen. Außerdem wird eingestellt, ob die Sättigung erhalten werden soll.



## Farben ersetzen

Mit der Funktion *Anpassen/Farben ersetzen* haben Sie nun erweiterte Möglichkeiten, um bestimmte Farbbereiche im Bild umzufärben.

Klicken Sie mit der Pipette **1** im oberen Vorschaubild auf die Farbe **2**, die ersetzt werden soll.



Sie sehen dann den erfassten Farbbereich **3**, der anschließend angepasst wird. Klicken Sie auf das rechte Farbfeld **4**, um die neue Farbe festzulegen. Im Beispiel wurde mit dem unteren Regler **5** der Farbton ausgetauscht, um die Helligkeit und Sättigung der Ausgangsfarbe zu erhalten.

